S C H M E T T E R B A L L

… so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden können, damit der schnelle Leser seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Grillfest der Tischtennisabteilung

Abteilungsleiter Axel Schneider berichtet:

Das lang angestrebte Grillfest der Abteilung fand am letzten Tag der Sommerzeit, am Samstag, den 24. Oktober, bei nahezu sommerlichen Temperaturen auf dem Vereinsgelände im "Alten Clubheim" statt. Um 17:30 Uhr wurde angefeuert und "Grillmeister" Andreas Oßwald heizte ordentlich ein. Salate und Desserts wurden von den Damen und Herren auf dem Tresen zur Selbstbedienung aufgetürmt. Für Getränke sorgte in bewährter Manier unser Tino Hösel, der auch gleich das Kommando für die Präsentation und die Küche übernahm.

Bis zum Essen gab es im Freien oder später am Abend im Gastraum ausgiebig Zeit und Gelegenheit sich auszutauschen. Als Neuling konnte man überall hören, wie geht es dem...., was macht der jetzt...., geht es seinen Kinder gut..., weißt du noch.... etc. Es war berührend, wie alte Ereignisse wieder wachgerufen wurden und so die Erinnerung erhalten wurde. Nebenbei konnten sich einige noch an der Mini-TT-Platte messen.
Erst um 23:00 Uhr begann im wahrsten Sinn des Wortes der Kehraus und ein harmonischer Vereinsabend ging zu Ende. Dank an alle HelferInnen und SpenderInnen.

L E T Z T E E R I N N E R U N G :

Offizielle Scheckübergabe der Badischen Beamtenbank

Wie bereits mehrfach informiert, wird am **„Samstag, den 31. Oktober um 14:30 Uhr“** die offizielle Scheckübergabe mit der Badischen Beamtenbank erfolgen.

Bis zum heutigen Freitag haben 25 Personen (18 Erwachsene/7 Jugend) Ihr Kommen angemeldet. Natürlich ist dies eine gute Resonanz, wenn auch bei 69 Erwachsenen und 16 Kinder/Jugendlichen, dies rechnerisch nur knapp 30 % sind.

Nochmals - eigentlich profitieren **ALLE** von der großzügigen Spende der Badischen Beamtenbank, die uns die ermäßigte Abgabe der Trikots und Trainingsanzüge ermöglicht.

Weiterhin wäre es auch ein passende Gelegenheit unsere 1. Jugendmannschaft im anschließenden Derby um 15:00 Uhr gegen die FT 1844 Freiburg zu unterstützen. Und wer dann noch nicht genug vom Tischtennis hat, kann anschließend auch beim Verbandsligaspiel unserer Damenmannschaft um 18:00 Uhr gegen die TTF Stühlingen dabei sein.

Kommissarischer Jugendwart ab Rückrunde 2015/16

Nachdem Jugendwart Rico Ronnisch signalisiert hat, dass er zum Ende der Vorrunde weder als Jugendwart noch als Jugendtrainer zur Verfügung steht, war unser Abteilungsvorstand gezwungen hier eine Nachfolgelösung zu suchen.

Bereits seit letztem Freitag hat Roland Singer das Jugendtraining am Freitag übernommen und wird auch bei Spielen und Turnieren vereinzelt als Betreuer anwesend sein.

Weiterhin wird Dieter Schuler ab der Rückrunde kommissarisch den Posten des Jugendwarts übernehmen und sich um das Organisatorische rund um den Spiel- und Trainingsbetrieb kümmern. Eine endgültige Besetzung des Jugendwarts wird dann bei der nächsten Abteilungsversammlung nach einer Wahl stattfinden.

Wir danken zunächst Rico Ronnisch für seine jahrelange, hervorragende Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen. Quasi „aus dem Nichts“ hat er eine Jugendabteilung geformt, die im Bezirk und Verband sich vor keinem anderen Verein verstecken muss. Vielen Dank für dein Engagement, lieber Rico.

Weiterhin danken wir auch Roland Singer und Dieter Schuler, die spontan und unkompliziert hier ihre Hilfsbereitschaft angeboten haben, um weiterhin ein qualitatives gutes und auch verlässliches Jugendtraining anzubieten. Jedoch sind die beiden auch auf Unterstützung aus der gesamten Tischtennisabteilung sowie der Elternschaft angewiesen. Der Trainings- und Spielbetrieb benötigt eine Vielzahl von Trainern, Betreuern und Fahrern. Willkommen sind alle, die sich hier (und wenn nur ein bisschen) einbinden möchten – bitte jetzt schon mit Dieter und Roland in Verbindung setzen.

Spiel der 2. Mannschaft endet mit: Jan 1 - Kenzingen 9

Felix Reischmann berichtet:

Am Freitag, den 23. Oktober traten wir mit unserer zweiten Mannschaft stark ersatzgeschwächt gegen unsere Gäste vom TTSV Kenzingen III an. Das in den vergangenen Spielen so erfolgreiche vordere Paarkreuz – Daube / Bauer fehlte uns schmerzlich. Vor allem deswegen, da viele Spieler an diesem Tag in ein höheres Paarkreuz rutschten. Felix

Reischmann und der erst 13jährige Jan Himmelsbach durften durch diese Umstände ihr Debüt in der A-Klasse vorne geben und das gegen zwei Spieler die vor diesem Spiel eine 6:0 bzw. 5:1 Bilanz in den Einzeln aufweisen konnten. Für den kurzfristig erkrankten Sven Linder, rückte Alexander Schadchin in die Mannschaft. Somit gingen wir mit der Doppelaufstellung: Himmelsbach/Reischmann/ Oßwald/Kapteinat und Hösel/Schadchin an die Tische. Die Doppel gingen allesamt an die Gäste. Himmelsbach/Reischmann leistete hier mit einer 2:3 Niederlage den größten Widerstand. Im vorderen Paarkreuz teilte man sich dann überraschend die Punkte, da Jan "The King of block" Himmelsbach den bis dato ungeschlagenen Kenzinger mit 3:1 besiegte. Gecoacht von Roland Singer spielte Jan unglaublich überlegt und cool sein

Spiel runter und behielt in der Verlängerung des vierten Satzes, gegen einen sich von Satz zu Satz steigernden Gegner, die Nerven. Dies sollte dann leider das einzige positive Highlight des Abends bleiben. Das Spiel endete nach nur 2 Stunden Spielzeit mit **1 : 9**. Alexander Schadchin war dabei noch ganz knapp vor einem überraschenden Sieg. Alex führte bereits mit 2:1 ehe sich der Kenzinger in der Verlängerung des vierten Satzes retten konnte und sich dann in den fünften Satz retten konnte. Diesen gewann dann der Kenzinger dann mit 11:7.

Der „Marathon Oktober“ der 2. Mannschaft mit insgesamt fünf Ligaspielen und einem Pokalspiel, endet mit dem heutigen Spiel gegen den TTC Köndringen.

HIER geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Starke Schüler bei starken Gegnern

Dieter Schuler und Philipp Breithaupt berichten:

Am Samstag, den 24. Oktober es für die U15 zu alten Bekannten nach Kirchzarten. Der Gegner, Kirchzarten II, war aus der letzten Saison bestens bekannt und es war klar, dass diese spielstarke Mannschaft jeden kleinen Fehler sofort ausnützen würde. Es begann mit zwei neu gesetzten Doppeln. Prompt gewannen Breithaupt/Vollmar die ersten zwei Sätze des Doppel 1, waren dann aber zum Entsetzen der Coaches anscheinend gedanklich schon im Wochenende, so dass tatsächlich noch ein fünfter Satz nötig wurde. Dieser Satz war eine Werbung für den Tischtennissport und begeisterte mit sensationellen Ballwechseln die Zuschauer, ging aber leider mit 11:13 verloren. Im Doppel 2 spielte Schuler/Schmid. Die beiden Jungs überzeugten in den ersten beiden Sätzen und konnten diese klar und deutlich gewinnen. Im dritten Satz kam jedoch Kirchzarten zurück und gewann diesen. Nachdem die Jungs wachgerüttelt wurden, zeigten sie im 4. Satz noch einmal ihr Können und gewannen diesen mit 11:5. Da die Doppel noch keine Vorentscheidung gebracht hatten, musste Luis Vollmar gegen die Kirchzartener Nr. 1 sein Können beweisen. Der erste Satz endete 12:10 für den Gegner und dann kam der Auftritt von Luis. Dass er eine starke Technik hat, ist bekannt, aber diesmal kam eine beeindruckende mentale Stärke und ein unbändiger Kampfgeist dazu. Bei jeder Angabe, jedem Schlag, merkte man den Willen, dieses Spiel zu drehen, so dass ein fassungsloser Gegner zweimal zu 4 und einmal zu 8 verlor. Diesen Auftritt hatten die Coaches so nicht unbedingt erwartet, hat aber richtig Spaß gemacht. Felix Breithaupt begann sein erstes Einzel sehr stark und konnte gegen die starke Nr. 2

gleich eine 2:0 Satzführung erzwingen. Doch diese Führung trieb Felix Gegner so sehr an, dass er die beiden folgenden Sätze knapp für sich entscheiden konnte. So musste Felix in den Entscheidungssatz, bei dem es ein ständiges hin und her gab. Beim Stand

von 9:9 blieb er nervenstark und konnte die zwei fehlenden Punkte für sich entscheiden. So stand es 3:1 für uns. Mario Schmid leistete sich in seinem Spiel vier Aufschlagfehler, so dass er direkt mit 8:11 zurück lag. Aber Mario wäre nicht Mario, wenn er nicht von einem Extrem ins andere fallen würde und in einem starken zweiten Satz ebenfalls zu 8 gewinnen konnte. Der dritte, hart umkämpfte Satz endete unglücklich 12:14, dann war die Luft raus und auch Satz Nr. 4 wurde abgegeben. Wenn Mario es mal schafft, seine Konzentrationspausen in den Griff zu kriegen, kann er einer der stärksten Spieler in dieser Liga werden. Nun durfte Jonas Schuler sein erstes Einzel beginnen. In keinem der drei Sätze war Jonas jemals gefährdet. So konnte er einen überzeugten 3:0 Erfolg erbringen. Der Zwei-Punkte Vorsprung wurde also wieder hergestellt. Nun war Felix Breithaupt wieder an der Reihe. Er hatte es mit der starken Nr. 1 zu tun. Dieser kam aber absolut nicht mit Felix Spiel klar. Er konnte lediglich im 2. Satz einen Hauch von Chance wittern. Doch Felix siegte auch diesen Durchgang mit 11:8. Nach 3 klar gewonnenen Sätzen führten wir mit 5:2. Nach diesem Spiel mussten Luis Vollmar oder Jonas Schuler die Entscheidung bringen. Während Luis mit seinem Spielbegann und den ersten Satz relativ problemlos 11:7 gewann, drehte sein Gegner auf und konnte die Sätze 2 und 3 für sich entscheiden. Zeitgleich startete Jonas sein Einzel gegen die Nummer 3. Jonas überzeugte auch in diesem Spiel und konnte den 1. Satz problemlos für sich entscheiden. Beim Blick hinüber zu Luis konnte dieser den 4. Satz auch für sich entscheiden. So musste Luis in den entscheidenden 5. Satz. Jonas begann seinen 2. Satz ebenso mühelos und konnte diesen wieder klar für sich entscheiden. Luis zeigte im letzten Satz wieder eine bärenstarke Leistung und ließ seinem Gegner durch starke Aufgaben und gute Konter keine Chance. So wurde der 6:2 Erfolg besiegelt, bevor Jonas seinen 3. Satz begann. Alles in allem waren es sehr schöne und zum Teil spannende Ballwechsel. Unsere Schüler haben mit diesem **6 : 2** Sieg ihre Tabellenführung in der Bezirksklasse mit diesem Sieg gefestigt. Vielen Dank an den Co-Trainer Philipp Breithaupt, der mich bei den Spielen unterstützte.
Das nächste Spiel ist erst am Montag, den 16.11. zu Hause gegen den TTC Forchheim.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Herbert Pielmaier: „Ich werde 70“

Liebe Tischtennisfreunde,

nun werde ich also 70 Jahre alt und darf dank Eurer Geduld immer noch mitspielen.

Ich werde meinen Siebzigsten nicht groß feiern, möchte aber gern mit Euch anstoßen. Deshalb lade ich Euch herzlich zu einem Umtrunk ins griechische Restaurant Dimitra im Stadtteil Stühlinger ein.

Ich habe dort für Dienstag, den 10. November, ab 21.30 Uhr (also im Anschluss an das Training bzw. Punktspiel) das Nebenzimmer reserviert. Ich würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele alte und neue ClubkameradInnen kommen würden.

Herzlich Euer Herbert

Bezirksmeisterschaften 2015

Wie bereits in Schmetterball 89 vom 09.10.15 berichtet, finden die diesjährigen Bezirksmeisterschaften am Samstag, den 14. und Sonntag, den 15.11. in Kirchzarten statt. Abteilungsleiter Axel Schneider hat mir Mail vom 24.10.15 allen Blau-Weißen die Ausschreibungen für Jugend und Erwachsenen gemailt. Ansonsten sind diese H I E R einzusehen.

WER an diesem Meisterschaften teilnehmen möchte, sollte sich schnellstens bei Abteilungsleiter Axel Schneider melden, er würde dann für den Verein die Meldung veranlassen. (Axel muss die Meldung bis 9.11. veranlasst haben, also bitte VORHER ihm Bescheid geben)

Jugend1 gewinnt enges Spiel in Mühlhausen

Am Samstag, den 24. Oktober trat unsere Jugend 1 zu ihrem 3. Spiel in der Verbandsliga beim TTC Mühlhausen an. Das erste Doppel gewann Scheierke/Schubarth nach einem 0:2 Satzrückstand noch mit 3:2. Himmelsbach/Silber verloren zwar in drei Sätzen, doch jeder Durchgang war sehr eng. Jan Himmelsbach konnte dann die Nr. 1 der Gäste schlagen. In fünf hartumkämpften Sätzen siegte er am Ende mit 11:9. Manuel Scheierke konnte dann einen 3:0 Sieg landen und somit das Team mit 3:1 in Front bringen. Mit 1:3 musste dann Tom Schubarth dem Gegner gratulieren. Tom Silber brachte dann in einem sicheren 3:0 das Team mit 4:2 in Führung. Im Spiel der beiden Nr.1sen war dann der Mühlhausener gegen Manuel Scheierke der 3:0 Sieger. Jan Himmelsbach musste wieder über die volle Distanz, doch diesmal verlor er den 5. Satz. Mühlhausen hatte zum 4:4 ausgeglichen. Dann konnte auch Tom Silber nicht gewinnen, nach seiner Dreisatzniederlage lag man dann 4:5 zurück. Als dann Tom Schubarth sein zweites Einzel mit 1:3 abgab, führten die Gastgeber sogar mit 6:4. Doch unser Team gab nicht auf, denn Manuel Scheierke fightete sich durch fünf Sätze durch und gewann am Ende glücklich mit 15:13. Die erste Überraschung gelang dann Tom Silber der den gegnerischen Spitzenspieler in vier Sätzen bezwang und so das 6:6 machte. Die zweite Überraschung vollbrachte dann Tom Schubarth, der die Nr. 2 mit 3:1 besiegte und so die 7:6 Führung holte. Den Schlussstrich in ein nervenaufreibendes und durchweg spannendes Match zog dann Jan Himmelsbach der mit einem klaren und ungefährdeten 3:0 Erfolg den **8 : 6** Gesamtsieg perfekt machte. Nach 2 ½ Stunden Spielzeit war der Auswärtssieg in „trockenen Tüchern“ und unser Jugendteam behielt mit mit 5:1 Punkten ihre „weiße Weste“.

Das nächste Spiel findet bekanntlich am morgigen Samstag, den 31.10. statt. Im Derby gegen FT 1844 Freiburg wird es in der Halle voll werden, denn unmittelbar vorher ist die offizielle Scheckübergabe der Badischen Beamtenbank an unseren Verein.

Staffelleiter Peter Binninger aus Konstanz konnte über die Partie Folgendes berichten:
Über vier Spiele des zu Ende gehenden Wochenendes kann ich berichten. Am spannendsten war es am Samstag in Mühlhausen. Nach ausgeglichenen Doppeln gingen die Gäste von Blauweiß Wiehre durch drei Siege im ersten Durchgang mit 4:2 in Führung. Im zweiten Durchgang erkämpfte sich Mühlhausen vier Einzelsiege und ging somit mit 6:4 in Führung. In den abschließenden vier Einzeln punktete dann aber wieder Wiehre viermal. Somit hieß es am Ende 8:6 für Wiehre. Viermal mussten die Spieler bei dieser Begegnung in den fünften Satz, und neun Sätze gingen in die Verlängerung, insgesamt also eine ausgeglichene und spannende Verbandsligabegegnung.

HIER geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Zwote in zweiter Pokalrunde
Christoph Bauer berichtet:

Die Zwote zieht durch einen **4 : 1** Heimerfolg gegen Biengen am Montag, den 26. Oktober in die nächste Runde des C-Pokals ein. Gegen den eine Klasse tiefer spielenden Gegner FSC Biengen präsentierte man sich weitgehend souverän, so dass man jetzt auf ein attraktives Los für die nächste Runde hoffen darf. Ein idealer Gegner wäre sicherlich unsere Erste: Sie dürfte schlagbar sein und selbst bei einem Auswärtsspiel wäre der Anfahrtsweg nicht so weit. (Anmerkung des Sportwartes „So sieht Selbstbewusstsein aus“).
An diesem Abend gingen Johannes Daube (2 Punkte), Christoph Bauer (1 Punkt) und Tino Hösel für Blau-Weiß an die Platte. Den vierten Punkt steuerte das Doppel Daube/Bauer bei.

HIER geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Vereinsmeisterschaften 2015 - Schüler und Jugend
Roland Singer und Dieter Schuler haben am Freitag, den 23. Oktober begonnen die Vereinsmeisterschaften der Schüler und Jugend durchzuführen. Der Wettbewerb wird an mehreren Trainingstagen gespielt und Ergebnisse wird es erst nach den Herbstferien geben. Hier im Schmetterball werden wir natürlich darüber weiter berichten.

Vereinsmeisterschaften 2015 - Erwachsene
Hier ein paar Informationen zum Überblick:

- Termin:	Sonntag, den 22. November – Hallenöffnung 8:00 Uhr
- Aufbau:	ab 8:00 Uhr (Aufbau Tische, Reinigung Hallenboden, Aufbau Tische auf Bühne) Hier bitte Viele zum Helfen kommen!!!
- Büffet:	Ein Büffet wird es wieder geben und hier brauchen wir auch kulinarische Spenden. Bitte an Festausschuss Tino Hösel mailen, welchen Salat, Kuchen oder dergleichen mitgebracht wird.
- Teilnahme:	Alle erwachsenen Mitglieder der TT-Abteilung und die Jugendliche, die für eine Herrenmannschaft spielberechtigt sind.
- Anmeldung:	bis 17.11. bei Sportwart Michael Thoma (per Mail, telefonisch oder persönlich)
- Turniersystem:	Es wird zuerst in Gruppen gespielt, danach KO-System (es wird kein separater Damenwettbewerb gespielt)
- Doppel	Wie immer - Hälfte wird gesetzt, andere Hälfte dazu gelost
- Titelverteidiger:	Einzel = Lutz Riegger, Doppel = Lutz Riegger und Maximilian Schaum
- Startgebühr:	pro TeilnehmerIn: 5,00 € (bar bezahlbar am Turniertag)

Bei Fragen, bitte an Sportwart Michael Thoma wenden.

W I C H T I G: Plattentransport

Im letzten Schmetterball informierten wir über einen geplanten Plattentransport, den Abteilungsleiter Axel Schneider organisiert hatte. Leider musste der erste Termin am Samstag, den 24.10. aufgrund zu wenig Helferinnen und Helfer abgesagt werden. Nun muss auch der zweite Termin am morgigen Samstag, den 31.10. ausfallen, da kein geeignetes Fahrzeug vorhanden ist.

„Wir werden es weiter versuchen“ meint Abteilungsleiter Axel Schneider und es eben kurzfristig an einem Trainings-Dienstag machen, denn in der Aula der Vigeliusschule werden weiterhin dringend zwei Spieltische benötigt, damit alle Mannschaften, die dort ihre Spiele austragen (also ALLE außer Herren 1 und 5) bessere Möglichkeiten haben.

Lebenszeichen aus Kanada

Liebe Blau-Weiße Familie,
so langsam fängt auch hier in Kanada der Herbst an. Es ist vor allem windig, meistens grau und heute regnet es auch noch. Beste Zeit also mal wieder ein Lebenszeichen von mir zu senden. Nun, meine Klausurenphase in der Uni hat jetzt begonnen, was bedeutet, dass ich mich bis Weihnachten mit diversen Klausuren und Facharbeiten in der Bibliothek herumärgern darf. Dennoch versuche ich weiterhin hier und da mal ein bisschen Tischtennis zu spielen. So z.B. auch am vergangenen Samstag, an welchem „mein“ Tischtennis Klub aus Windsor sein jährliches Turnier veranstaltete. Anders als in Deutschland ist die Teilnahmegebühr für die meisten Turniere hier in Kanada sehr hoch, dafür gibt es aber auch ein noch höheres Preisgeld für die vorderen Plätze. Der Gedanke dahinter ist folgender: bei einem Land das 32-mal größer ist als Deutschland und noch nicht mal die Hälfte der Einwohner Deutschlands zählt muss das Einzugsgebiet für ein Tischtennisturnier mindestens mal 600km betragen. Die meisten Spieler in Kanada kommen aus dem Großraum Toronto, wo insgesamt auch ca. ein Viertel der gesamten Bevölkerung des Landes wohnt, sodass wir in Windsor, um überhaupt ein Turnier zustande zu bekommen, diese Spieler ansprechen müssen. Der US-Bundesstaat Michigan liegt direkt auf der anderen Seite des Detroit River und beheimatet auch viele gute Spieler (Tischtennis ist in den USA populärer als in Kanada), sodass auch viele der Teilnehmer aus dem Großraum Detroit anreisen (wenn ich von Großraum spreche, dann sind immer ca. 200-300km um die Stadt herum gemeint). Der Vorteil an dieser Problematik jedoch ist, dass bei einem hohen Preisgeld auch sehr gute Spieler kommen. Um ein ansprechendes Starterfeld auf die Beine zu stellen hat der „Table Tennis Club Windsor“ sogar einige Spieler gesondert eingeladen und diesen Spielern die An- und Abreise, Unterkunft und Verpflegung bezahlt. Bei diesen Spielern handelte es sich um Kanadas Nr. 2 Hongtao Chen und sein „Gefolge“, was größtenteils aus dem Trainerstab und den Spielern des Ontario-Kaders (vergleichbar mit Baden-Kader mit dem kleinen Unterschied, dass Ontario so groß ist wie Deutschland, Frankreich, Spanien und UK zusammen) besteht.

Links: mein deutscher Vereinskamerad Holger, Mitte: Hongtao Chen, Rechts: Robert

Die Erwachsenenkonkurrenz wurde in einer Gruppenphase ausgetragen, wobei sich der Erste und Zweite für die „Division A“ qualifizierte, der Dritte für „Division B“ und der Letzte für „Division C“. In jeder Division wurde ein separater Sieger ermittelt. Die vier Spieler mit

dem höchsten nationalen Rating (= kanadi- sches TTR) waren sofort in der sich die Gruppenphase anschließenden KO-Runde gesetzt.

Nun zu mir, ich kam mit meinem Freund Robert (er ist der Michael Thoma des Klubs in Windsor, sprich ohne ihn läuft nix - nur spielt er besser als der echte), welcher auch die Turnierleitung übernahm, schon Morgens um 8:30 Uhr in die Halle um das Nachwuchsturnier zu leiten und betreuen. Um 12 Uhr begann dann die Erwachsenenkonkurrenz. In meiner Gruppe hatte ich erwartungsgemäß wenige Probleme, verlor zwar in drei Spielen insgesamt zwei Sätze, kam aber jedoch sehr souverän in die „Division A“. Im 1/16-Finale bekam ich es mit meinem Klubkameraden „Dale“ zu tun, den ich mit mehr Mühe als erwartet 3:0 besiegte. Das Achtelfinale folgte und mir wurde der letztjährige Finalist, ein amerikanischer Chinese (natürlich Chinese) aus Michigan zugelost. Im ersten Satz war ich etwas nervös und hatte zu viel Respekt vor dem Gegner und verlor mit 7:11. Im zweiten und dritten Satz entwickelte sich dann das erste spielerische Highlight des Turniertages zwischen mir und meinem Gegner. Längere Topspin-Topspin-Duelle waren keine Seltenheit, sodass ich den zweiten Satz denkbar knapp mit 9:11 verlor und meinen Gegner tatsächlich dazu veranlasste in der Satzpause sein Handtuch zu benutzen und seinen Privattrainer zu befragen. Im dritten Satz gelang mir noch mehr und ich ging zwischenzeitig mit 5:3 in Führung, allerdings reichte es am Ende auch nur zu einem 9:11 und damit zu einer klaren 0:3 Niederlage. Der Applaus der Zuschauer ist für den ehrgeizigen Malte dann auch nur ein schwacher Trost. Die Spiele im Viertelfinale waren dann, wie zu erwarten, fast ausschließlich nur noch Hongtaos Gefolge an der Arbeit. Und die Spiele waren richtig spektakulär. Es gewannen in fast jedem Spiel die Favoriten, sodass sich am Ende im Finale Kanadas Nr. 2 und ein erst 17-Jähriger Spieler aus dem Ontario-Kader oder anders gesagt Trainer gegen Schüler, gegenüberstanden. Das Spiel (Best of 7) ging mit 4:2 an Hongtao Chen. Er sicherte sich damit die $1500 Siegprämie, Finalist Alex Moran musste sich mit $800 „trösten“. Der Dritte und Vierte wurde mit etwas „Kleingeld“ in Höhe von $500 bzw. $200 auf die Heimreise geschickt.

Malte seinem Topspiel, im Hintergrund Vereinskamerad Adrian

Das Finale

Organisator Robert und ich sind anschließend noch mit dem ganzen „Star-Gefolge“ in der Stadt was essen gegangen und verbrachten einen noch sehr netten Abend/Nacht. Alex Moran ist mit der kanadischen Jugendnationalmannschaft gelegentlich in Deutschland. Wir haben Emails getauscht, damit Blau-Weiß, sollte er mal in der Nähe Freiburg sein, den Wunderknaben auch mal bestaunen könnte. Alles in allem haben sich die $35 Startgebühr dennoch gelohnt, denn ich habe so einen schönen Tag mit Tischtennis verbracht und einige richtig tolle Spiele gemacht und gesehen.

In diesem Sinne hoffe ich, dass mein Bericht nicht zuuuuu lang war und verbleibe mit ganz lieben Grüßen aus Kanada

Euer Malte

Sauberkeit in unseren Hallen

Wir alle sind froh, wenn unsere Hallen sauber sind und wir wie gewohnt unseren Sport durchführen können. Auch die nachfolgenden Vereine und Gruppen haben ein Anrecht darauf in ordnungsgemäßen Sportstätten ihrem Hobby nachzugehen.

Deshalb sei aus gegebenem Anlass darauf hingewiesen, dass beim Verlassen unserer Hallen sämtlicher Abfall (Flaschen, kaputte Bälle, Papier, Essensreste wie z.B. Bananenschalen, Verpackungsmaterial etc. etc.) in die dafür vorgesehenen Behälter geworfen wird.

Unserer Abteilungskasse würde es „sehr schaden“, wenn sie die Kosten einer zusätzlichen Reinigung übernehmen müsste.

Training in den Herbstferien

Von Montag, den 2. bis Freitag, den 6. November sind Herbstferien.

Hallenwart Volker Löser informiert, wie in dieser Woche das Training stattfindet:

Die Sepp-Glaser-Sporthalle wurde für den Dienstag (03.11.) angemietet - es kann von 19:30 - 22:00 Uhr trainiert werden.

Die Aula der Vigeliusschule wurde für Montag (02.11.) und Freitag (06.11.) jeweils von 17:00 - 22:00 Uhr angemietet. Das Jugend- und Erwachsenentraining kann daher wie gewohnt stattfinden.

Am Dienstag (03.11.) findet KEIN Jugendtraining statt.

Am Montag, den 9. November geht’s dann regulär mit dem Trainingsbetrieb weiter.

Spiele am Wochenende

Am Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz:

Freitag, 30.10.	TTC Köndringen I - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg II
Samstag, 31.10.	SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg-Jugend I - FT 1844 Freiburg I
Samstag, 31.10.	SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg Damen – TTF Stühlingen

Allen Mannschaften wünschen wir viel Glück und Erfolg bei ihren Saisonspielen.

TTR-Werte aktuell

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz beim letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Singer Roland	1579	(1579)
2.	2.	Riegger Lutz	1524	(1524)
3.	3.	Krukenberg Malte	1511	(1511)
4.	4.	Daube Hannes	1493	(1490)
5.	5.	Thoma Michael	1487	(1487)
6.	6.	Wunsch Norbert	1464	(1464)
7.	7.	Bauer Christoph	1458	(1454)
8.	7.	Scheffczyk Tim	1454	(1454)
9.	9.	Reischmann Felix	1430	(1432)
10.	12.	Scheierke Manuel	1402	(1385)
	10.	Linder Sven	1402	(1402)
12.	11.	Oßwald Andreas	1392	(1400)
13.	15.	Himmelsbach Jan	1375	(1337)
14.	13.	Kapteinat Rainer	1357	(1360)
15.	14.	Leinfelder Marion	1346	(1346)
16.	16.	Dobler Michael	1329	(1329)
17.	17.	Jörder Felix	1328	(1328)
18.	21.	Silber Tom	1327	(1309)
19.	18.	Ueckerseifer Peter	1323	(1323)
20.	20.	Gracki Heike	1314	(1314)
21.	19.	Hösel Tino	1305	(1315)
22.	22.	Löser Volker	1281	(1281)
23.	23.	Beissert Judith	1277	(1277)
24.	24.	Foege Manuel	1273	(1273)
25.	25.	Katzelnik Wladimir	1271	(1276)
26.	26.	Fiorucci Francesco	1264	(1264)
27.	27.	Schadchin Alexander	1262	(1263)
28.	28.	Puchtler Christine	1242	(1242)
29.	30.	Schaum Maximilian	1237	(1221)
30.	29.	Landes Margarete	1225	(1225)

PLATZ		NAME	TTR	
31.	33.	Pottberg Uwe	1215	(1215)
32.	32.	Pielmaier Herbert	1210	(1217)
	31.	Décard Bernhard	1210	(1220)
34.	36.	Schubarth Tom	1208	(1197)
35.	34.	Wennberg Anna	1203	(1203)
36.	37.	Krüger Heinz	1196	(1191)
37.	35.	Roßnagel Michael	1187	(1201)
38.	38.	Markovic Alexander	1185	(1185)
39.	39.	Jehle Klaus	1179	(1179)
40.	40.	Schäfle Dorothee	1163	(1163)
41.	41.	Pfefferle Martin	1140	(1140)
42.	44.	Hoffmann Karl-Heinz	1093	(1076)
43.	42.	Spätling Bari	1092	(1092)
44.	43.	Schneider Axel	1088	(1088)
45.	45.	Treguier Luc	1044	(1044)
46.	46.	Nader Nima	1043	(1043)
47.	47.	Adam Matthias	1037	(1037)
	47.	Schuler Dieter	1037	(1037)
49.	49.	Lechowizer Arkadij	1009	(1009)
50.	52.	Breithaupt Felix	961	(945)
51.	50.	Brinkis Noah	959	(959)
52.	51.	Ruesch Luis	947	(947)
53.	54.	Schuler Jonas	891	(887)
	53.	Pütz Jannis	891	(891)
55.	56.	Vollmar Luis	883	(851)
56.	55.	Eick Lennart	879	(879)
57.	57.	Schmid Mario	823	(836)

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, dann bitte eine Mail an den Pressewart.

Gruß Michael Thoma
-Pressewart-